

und das zukünftige Energiekonzept konnten die Mitglieder der Bewertungskommission in einer interessanten Besichtigung von 90 Minuten auf sich wirken lassen und zeichneten Ehrsten mit dem 4. Platz auf Hessischer Ebene für Dörfer, die noch nicht an der Dorferneuerung teilnehmen, aus.

Der Arbeitskreis Geschichte und Dorfentwicklung bedankt sich bei allen Beteiligten für das große Engagement und blickt obwohl wir diesmal nicht E(h)rster im Landeswettbewerb geworden sind, nach vorn denn **„Unser Dorf Ehrsten hat Zukunft!“**



**Wir E(h)rster sagen wieder Danke!**  
diesmal als

**4. Sieger**  
beim

Landeswettbewerb **„Unser Dorf hat Zukunft 2009“**

### Musikverein Harmonie Meimbressen

Am Freitag, 03. Juli, waren die Musikerinnen und Musiker des Musikverein Harmonie Meimbressen der Einladung von Firmenchef Hubert Förster zum 50-jährigen Firmenjubiläum der Firma Fliesen-Schumacher nach Hofgeismar gefolgt. Die zahlreichen Gäste wurden ca. drei Stunden mit einem Mix aus traditioneller Blasmusik und moderner Stimmungsmusik unterhalten. Der Applaus, die Zugabenrufe und die einzelnen Musikwünsche der Besucher haben gezeigt, dass den Gästen die Musik der Harmonie sehr gefallen hat.

Der dreieinhalbjährige Enkel des Firmenchefs, Mathis Schopf, fand die Musik so gut, dass er spontan die Musikstücke „Ein Stern“, „Michl war ein Lausejunge“ und „Heut ist so ein schöner Tag“ über Mikrofon vorgesungen hat.

Bei hochsommerlichen Temperaturen, super Musik, gutem Essen und kühlen Getränken konnte man den Abend bis in die Morgenstunden genießen.

Wenn auch Sie oder Ihre Kinder ein Blasinstrument erlernen möchten oder einfach mal nur bei einer Probe zuschauen möchten, dann kommen Sie doch einfach mal bei der Harmonie vorbei.

**Probzeiten:** Nachwuchsorchester: immer Dienstag 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr,

Großes Orchester: immer Dienstag 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr in der Gaststätte Bornmann, Meimbressen.

Weitere Infos über den Musikverein Harmonie Meimbressen finden Sie im Internet unter: [www.harmonie-meimbressen.de](http://www.harmonie-meimbressen.de)

#### 1. Harmonie Bossel-Turnier

Bei strahlendem Sonnenschein veranstaltete der Musikverein Harmonie am 04. Juli zum ersten Mal ein vereinsinternes Bossel-Turnier. 15 Teilnehmer und Teilnehmerinnen wurden in drei Mannschaften gelost. Die jüngste Teilnehmerin, Isabell Umbach (8 Jahre), war ebenso mit Spaß dabei wie der Senior der Truppe, Karl-Heinz Götte (76 Jahre). Kurz erklärte der durch viele Bosselwettkämpfe erfahrene Initiator Frank Götte den Mannschaften die Regeln und schon wurde die erste Kugel gerollt.



Bereits nach wenigen Metern auf dem Becksweg wurde die Bosselrunde zu einem unfreiwilligen Stopp „gezwungen“: Ortsvorsteher Josef Kranitz, selbst passives Mitglied im Musikverein Harmonie, wünschte den Teilnehmern mit einer Runde feinstem Barack viel Glück und Erfolg. Schriftführerin Dorothee Hold hatte alle Hände voll zu tun, die vielen Würfe zu notieren. Damit die in zwei Bollerwagen mitgeführten Getränke den sommerlichen Temperaturen nicht gänzlich zum Opfer fielen, wurden die Getränke dank den Versorgern Gabi Götte und Karin Himmelmann bei einem „Boxenstop“ gegen frisch gekühlte Getränke getauscht.



Die Sonderdisziplinen Besenweitwurf und Teebeutelweitwurf stellten die Teilnehmer vor keine große Herausforderung. Im Besenweitwurf wurde Florian Rau ebenso unangefochten Erster wie beim Teebeutelweitwurf Frank Götte.

Leider musste gegen Ende des Parcours der Verlust einer Bosselkugel beklagt werden. Nach einem Hammerwurf verschwand die Kugel auf Nimmerwiedersehen in einem Graben. Trotz eiligst besorgter Mistgabeln (Danke Ulrich Behr!) musste man sich nach über einstündiger Suche mit dem Verlust abfinden. Das Spiel wurde an dieser Stelle abgebrochen. Bis zum Abbruch lag die Mannschaft um Marlies Götte noch in Front, der Verlust der Kugel führte aber im Nachhinein zu Disqualifikation. Somit wurde die Mannschaft um Dorothee Hold zum Sieger erklärt.

Der Ausklang fand in gemütlicher, familiärer Umgebung im Biergarten der Vereinsgaststätte Bornmann statt. Hier warteten weitere aktive und passive Mitglieder auf die Bossler.

Ein Dank an dieser Stelle an Jörg Groß, der sich hervorragend um den Grill gekümmert hat sowie an unseren Vereinswirt Mike Lange. Alle Teilnehmer waren sich einig, diese Veranstaltung soll unbedingt wiederholt werden!



### Junge Jäger des KJV-Hofgeismar rüsten für die Schwarzwildjagd im Feld

Am ersten Juli Wochenende trafen sich die Jungen Jäger vom KJV-Hofgeismar im Revier Obermeiser zum Bau von Ansitzleitern für die bevorstehende Schwarzwildjagd in der Feldgemarkung. Jagdpächter Holger Eckhardt aus Ahnatal hatte das Baumaterial für mehrere Leitern zur Verfügung gestellt. Bei hochsommerlichen Temperaturen waren die Jungen Jäger, eine Abteilung des Kreisjagdvereins Hofgeismar, unter der Leitung ihres Abteilungsleiters Heiko Hildebrand aus Espenau mit ihren Motorsägen und Werkzeugen angerückt. Zunächst wurden die Stangen aufgetrennt. Dann bauten drei Teams jeweils eine Ansitzleiter nach den Vorgaben der Broschüre „Sichere Hochsitzkonstruktionen der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.“

So entstand eine Ansitzleiter mit Innenaufstieg und zwei Leitern für verschiedene Ansitzhöhen.

Es machte den Jungen Jägern Gerald Wickbold, Hannes Lund, Holger Stephan, Marc Freund und Björn Kunze sichtlich Spaß, neue Ansitzrichtungen zu bauen.

Jagdpächter Eckhardt hatte natürlich auch an das leibliche Wohl gedacht. Zum Abschluss gab es eine zünftige Brotzeit.